



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Fahrer stirbt nach Lkw-Unfall auf der A2

04.12.2024, 05:50 Uhr, A2 in Fahrtrichtung Hannover auf Höhe der Ortslage Uhrleben

Ein Lkw-Fahrer übersah am Mittwochmorgen das Stauende und verursachte auf der A2 im Landkreis Börde einen schweren Verkehrsunfall, bei dem eine Person verstarb.

Nach ersten Erkenntnissen ereignete sich der Unfall im Rückstaubereich der dortigen Großbaustelle. Ca. 500 Meter vor der Anschlussstelle Uhrleben übersah gegen 05:50 Uhr der ...-jähriger Fahrer des Lkw das Stauende und fuhr auf einen vor ihm im rechten Fahrstreifen haltenden Kleintransporter auf. Der Kleintransporter wurde dadurch auf den vor ihm stehenden Lkw geschoben. Umherfliegende Trümmerteile beschädigten ein viertes Fahrzeug.

Aufgrund seiner schweren Verletzungen konnte der 67-jährige Fahrer des Kleintransporters durch die Freiwilligen Feuerwehren aus Bornstedt und Rottmersleben nur noch tot aus seinem Fahrzeug geborgen werden. Der Unfallverursacher musste leichtverletzt in ein naheliegendes Krankenhaus transportiert werden. Die anderen beiden Fahrzeuge können nach der Unfallaufnahme ihre Fahrt fortsetzend

Es entstand ein Gesamtschaden im mittleren fünfstelligen Bereich.

Für den Zeitraum der Unfallaufnahme und der bereits laufenden Bergungsarbeiten ist die Richtungsfahrbahn Hannover aktuell gesperrt. Die Sperrung wird voraussichtlich bis in die frühen Mittagsstunden bestehen.

Eine Ableitung erfolgt durch die zuständige Autobahnmeisterei an der Anschlussstelle Bornstedt.



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de